

Inhaltsverzeichnis

VORWORT.....	V
INHALTSVERZEICHNIS	VII
ABBILDUNGSVERZEICHNIS	XI
ABKÜRZUNGSVERZEICHNIS.....	XIII
A. EINLEITUNG	1
B. GANG DER DARSTELLUNG	3
C. DIE BEFREIUNGEN IM SYSTEM DER UMSATZSTEUER.....	5
I. PERSÖNLICHE UND SACHLICHE BEFREIUNGEN.....	5
II. ECHTE STEUERBEFREIUNGEN	7
III. UNECHTE STEUERBEFREIUNGEN	7
IV. UNIONSRECHTLICHE VORGABEN UND DEREN AUSLEGUNG	9
1. Grund für die Besonderheiten bei der Auslegung des Unionsrechts	11
2. Die klassischen Auslegungsmethoden	12
3. Die steuerliche Neutralität.....	16
4. Die weiteren Auslegungsmethoden.....	17
5. Richtlinienkonforme Auslegung des nationalen Rechts und unmittelbare Anwendung der Richtlinie	19
D. DIE UMSATZSTEUERBEFREIUNG NACH § 4 NR. 14 UStG	21
I. ENTWICKLUNG UND ZWECK VON § 4 NR. 14 UStG	21
II. DIE TATBESTANDSMERKMALE DES § 4 NR. 14 LIT. A UND LIT. B UStG.....	22
1. Das personenbezogene (subjektive) Element in § 4 Nr. 14 lit. a UStG	23
2. Das personenbezogene (subjektive) Element in § 4 Nr. 14 lit. b UStG	40
III. DIE ANBINDUNG AN DAS SOZIALRECHT AUF DEM PRÜFSTAND.....	85
1. Einheitliche Preisbindung	86
2. Bewahrung der steuerlichen Neutralität aus unionsrechtlicher Sicht und des Gleichbehandlungsgebots aus nationaler Sicht	88
3. Zusammenfassung.....	92

4. Unmittelbare Anwendbarkeit der Richtlinie	92
IV. DIFFERENZIERUNG NACH DEM ORT DER LEISTUNG	94
V. DAS TÄTIGKEITSBEZOGENE ELEMENT	99
1. Heilbehandlung	100
2. Krankenhausbehandlung	107
3. Eng verbundene Umsätze	108
4. Einschränkung in § 4 Nr. 14 lit. b S. 2 UStG	119
5. Grenzfälle	121
6. Zahnersatz	152
E. UMSATZSTEUERBEFREIUNG FÜR KOSTENUMLAGEN INNERHALB VON ZUSAMMENSCHLÜSSEN.....	159
I. DIE PRAXIS- UND APPARATEGEMEINSCHAFT	159
1. Einleitung	159
2. Zusammenschluss.....	160
3. Zwischenergebnis.....	163
4. Sonstige Leistungen im Sinne von § 4 Nr. 14 lit. d UStG	163
5. Vermeidung von Wettbewerbsverzerrungen.....	167
6. Leistungserbringung gegenüber den Mitgliedern	168
7. Fehlende Gewinnerzielungsabsicht.....	168
8. Zusammenfassung.....	169
F. UMSATZSTEUERBEFREIUNG FÜR INFEKTIONS- HYGIENISCHE LEISTUNGEN, § 4 NR. 14 LIT. E USTG	171
G. DIE UMSATZSTEUERBEFREIUNG NACH § 4 NR. 16 USTG.....	173
I. ENTWICKLUNG UND ZWECK DER VORSCHRIFT.....	173
II. UNIONSRECHTLICHE VORGABE	174
III. DIE TATBESTANDSMERKMALE DES § 4 NR. 16 USTG.....	177
1. Das personenbezogene Element in § 4 Nr. 16 UStG	178
2. Das tätigkeitsbezogene Element in § 4 Nr. 16 UStG	197
3. Einschränkung in § 4 Nr. 16 S. 2 UStG	201
H. ZUSAMMENFASSENDE KRITIK UND ÄNDERUNGS- VORSCHLAG	203

I. DIE DIFFERENZIERUNG NACH DER TRÄGEREIGENSCHAFT	203
II. DIE ANBINDUNG AN DAS SOZIALRECHT	207
III. DIE DIFFERENZIERUNG NACH DEM ORT DER LEISTUNG IM RAHMEN VON § 4 NR. 14 LIT. A UND LIT. B.....	207
IV. ÄNDERUNGSVORSCHLAG.....	208
1. Ausgestaltung von § 4 Nr. 14 lit. b UStG	208
2. Ausgestaltung von § 4 Nr. 16 UStG.....	211
I. CONCLUSIO.....	213
J. ZUSAMMENFASSUNG IN THESEN	219
I. DAS PERSONENBEZOGENE ELEMENT	219
II. DAS TÄTIGKEITSBEZOGENE ELEMENT	219
LITERATURVERZEICHNIS	221
RECHTSPRECHUNGSVERZEICHNIS	239